Flexible, 1-komponentige Dichtschlämme

Servoflex DMS 1K Plus SuperTec

- schnelle Trocknung, nach 3 Stunden überarbeitbar
- 1-komponentig, ohne Fasern
- flexibel, rissüberbrückend und diffusionsoffen
- hohe Ergiebigkeit und Standfestigkeit
- für den Innen-, Außen- und Unterwasserbereich
- als Verbundabdichtung unter Keramikbelägen
- für die Beanspruchungsklassen A0 und B0
- für die Beanspruchungsklassen A und B
- mit "Allgemeinem bauaufsichtlichem Prüfzeugnis"



Produktbeschreibung

Zementäre, flexible Dichtschlämme zur Abdichtung von Baukörpern gegen Oberflächen- und Druckwasser. Durch ihre geringe Schichtdicke bietet Servoflex DMS 1K Plus SuperTec konstruktive Vorteile und ist an Neu- und Altbauten, innen und außen, an Wand- und Bodenflächen zur Abdichtung im Verbund (AIV) unter Naturwerkstein- und Keramikbelägen geeignet. Servoflex DMS 1K Plus SuperTec stellt aufgrund seiner Eigenschaften eine dünne Entkopplungsmaßnahme dar und ist spannungsabbauend.

Mit Servoflex DMS 1K Plus SuperTec können Wand- und Bodenflächen von Schwimmbecken abgedichtet werden. Die Füllhöhe der Becken darf 4,0 m nicht überschreiten. Bei Füllhöhen der Becken bis 10,0 m sind die Dichtbänder und Dichtmanschetten, einschließlich der Stöße, mit Okapox GF-M zu verkleben.

Als Untergründe eignen sich, je nach Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen, z.B. Putze der Mörtelgruppen II + III (DIN 18 550 Teil 1+2), Beton (DIN 1045), Porenbetonbauplatten (DIN 4166), Hohlwandbauplatten aus Leichtbeton (DIN 18 148) oder Zement-, Gussasphalt- und Calciumsulfatestriche (DIN 18 560).

Servoflex DMS 1K Plus SuperTec erfüllt die Anforderungen der Merkblätter des Fachverbandes Fliesen und Naturstein zu den Themen "Verbundabdichtung" und "Schwimmbadbau". Diese Hinweise sowie der "Leitfaden Linienentwässerung" sind zu beachten. In Produktkombination mit den aufgeführten Klebemörteln liegt ein "Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis" mit der Prüfnummer P-5182/618/10-MPA BS der Materialprüfanstalt für das Bauwesen TU Braunschweig vor.

Servofix KM-F Plus ServoStar® 2000 Plus Flex Servoflex-Trio-SuperTec Servoflex-Trio-schnell SuperTec Okapox Designfuge Servolight Servoflex K-Plus SuperTec

Kiesel Bauchemie GmbH u. Co. KG Wolf-Hirth-Straße 2 D-73730 Esslingen Telefon: 0711 93134-0 Telefax: 0711 93134-140

www.kiesel.com

Niederlassung: D-39590 Tangermünde Telefon: 03 93 22 95-0 Geschäftsführung: Wolfgang Kiesel Dr. Matthias Hirsch Persönlich haft. Gesellschafterin: Kiesel Verwaltungsges. mbH Amtsgericht Stuttgart HRB 210484 Sitz der Gesellschaft: 73730 Esslingen Amtsgericht Stuttgart HRA 210806



Untergrundvorbereitung

Der trockene und/oder feuchte Untergrund muss sauber, tragfähig, feinporig und weitgehend eben in der Oberfläche sein. Flächen ggf. abstrahlen oder abstocken. Löcher, Nester oder Risse in einem gesonderten Arbeitsgang beseitigen, z.B. mit **Servocret RS**. Geringfügige Vertiefungen können aufgrund der hohen Standfestigkeit mit überarbeitet werden.

Im Innenbereich saugfähige Untergründe mit Okatmos® UG 30 vorstreichen. Nicht saugfähige Untergründe mit Okatmos® UG 30 vorstreichen. Okatmos® UG 30 ist auch auf saugfähigen, trockenen Untergründen im Außenbereich geeignet.

Alte, tragfähige, riss- und ausblühungsfreie Fliesenbeläge im Innen- und Außenbereich mit **Okatmos® UG 30** grundieren und mit **Servoflex DMS 1K Plus SuperTec** überarbeiten.

Betonwände im Unterwasserbereich sind zur Verbesserung der Haftung mechanisch aufzurauen, z.B. durch Sandstrahlen.

Unter dekorativen Flächen wie z.B. ServoArt®, Streichputzen oder Anstrichen ist Servoflex DMS 1K Plus SuperTec mit Okatmos® UG 30 pur zu grundieren und vollständig trocknen zu lassen.

Verarbeitung

Servoflex DMS 1K Plus SuperTec mit sauberem Wasser klumpenfrei anrühren. Nach ca. 5 Minuten Reifezeit nochmals umrühren. Die Dichtschlämme auf der dem Wasser zugewandten Fläche auftragen.

Im bauaufsichtlich geregelten und nicht geregelten Bereich sind mindestens zwei Arbeitsgänge erforderlich. Zum Beispiel ersten und zweiten Auftrag mit 4 mm Kammspachtel auftragen. Anschließend die Stege glatt ziehen.

Im Unterwasserbereich z.B. erster Auftrag 3 mm Kammspachtel, zweiter und dritter Auftrag 4 mm Kammspachtel. Anschließend die Stege glatt ziehen. Erforderliche Nassfilmstärke über den Verbrauch kontrollieren.

Zur Vermeidung von Rissbildungen im Eckbereich das **Dichtband** bzw. **Dichtecke innen/außen** zur Eindichtung von Rohrdurchgängen und Bodenentwässerungen die **Dichtmanschette "Wand"** und "**Boden"** in den ersten noch frischen Auftrag einbetten und mit dem zweiten Auftrag überarbeiten.

Dichtbandstöße sind mindestens 6 cm zu überlappen. Bei einer Wassertiefe > 4,0 m sind die **Dichtbänder** mit **Okapox GF-M** zu verkleben. Die Oberfläche ist im Frischzustand zwecks Erzielung einer Haftbrücke mit feuergetrocknetem Quarzsand der Körnung 0,3-0,8 mm flächendeckend abzustreuen.

Vorzugsweise nur Bodenentwässerungen mit Fest-und Losflansch verwenden.

Servoflex DMS 1K Plus SuperTec in streichbarer Konsistenz auf den Festflansch auftragen und Dichtmanschette "Boden" aufkleben. Auf entsprechend geeigneten glatten Kunststoff- oder Metalluntergründen Reaktionsharz, z.B. Okamul PU-EM, verwenden.

Technische Eigenschaften	
Farbe	grau
Anwendungsgebiet	Innen-, Außen- und Unterwasserbereich, an Wand und Boden
Druckwasserbelastung *	nach 7 Tagen
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +25°C (Untergrund)
Temperaturbeständigkeit	-20°C bis +80°C

Kiesel Bauchemie GmbH u. Co. KG Wolf-Hirth-Straße 2 D-73730 Esslingen Telefon: 0711 93134-0 Telefax: 0711 93134-140

www.kiesel.com

Niederlassung: D-39590 Tangermünde Telefon: 03 93 22 95-0 Geschäftsführung: Wolfgang Kiesel Dr. Matthias Hirsch Persönlich haft. Gesellschafterin: Kiesel Verwaltungsges. mbH Amtsgericht Stuttgart HRB 210484 Sitz der Gesellschaft: 73730 Esslingen Amtsgericht Stuttgart HRA 210806



Technisches Merkblatt

Servoflex DMS 1K Plus SuperTec Seite 3 von 3

Wasserbedarf	spachtelfähig: ca. 3,9 Liter / 15 kg Pulver streichfähig: ca. 4,5 Liter / 15 kg Pulver		
Reifezeit	ca. 5 Minuten (nochmals umrühren)		
Verarbeitungszeit*	ca. 40 Minuten		
Begehbar * / Belegbar *	nach ca. 3-4 Stunden		
Trocknungszeit*	ca. 3 Stunden vor wiederholtem Auftrag		
Regenfest *	nach ca. 12 Stunden		
GISCODE	ZP 1 - chromatarm nach TRGS 613		
Lagerung	trocken lagern, ca. 12 Monate lagerfähig		
*	Bei +20°C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Werte entsprechend.		

Verbrauch

Maurerquaste, Glättkelle, Pinsel, entsprechende Kammspachtel.

	Verbrauch Pulver	Nassfilm- stärke	Trocken- stärke	Arbeits- gänge
Beanspruchungsklasse A0 + B0	min. 2,4 kg/m²	min. 2,2 mm	min. 2,0 mm	min. 2
Beanspruchungsklasse A	min. 2,4 kg/m²	min. 2,2 mm	min. 2,0 mm	min. 2
Beanspruchungsklasse B	min. 3,0 kg/m²	min. 3,0 mm	min. 2,5 mm	min. 3

Reinigung

Werkzeug umgehend mit Wasser reinigen.

Verpackung/Palettierung

Verpackung	Artikelnummer	EAN
54 x 15 kg Papiersäcke	12012	4015705120126

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 23.08.2016/lo



